

LITERATURHAUS ALLGÄU

LITERARISCHE SOIRÉE MIT LYRIK UND MUSIK - Sonntag, 25. Januar 2015, 17h

Stefanie Kemper (Lyrik)

Rupprecht Mayer (Kürzestgeschichten und lyrische Prosa)

Martin Dörflinger (Saxophonimprovisationen)

Karten zu 7 € und ermäßigt 5 € an der Abendkasse; kein Vorverkauf

Stefanie Kemper lebt seit 1978 in Maierhöfen im Allgäu. Sie schreibt und veröffentlicht seit über 30 Jahren Lyrik und Prosa; drei Einzeltitel „Herrn Portulaks Abschied“ (Prosa, 1998), „Manchmal sprang eine Kugel“ (Prosa und Gedichte, 2002) sowie „Orte – lyrische Impressionen aus allen Himmelsrichtungen“ (Gedichte, 2011); zusammen mit der Malerin Johanna Hoffmeister aus Ulm „raps geht im wind“ (Bilder und Gedichte, 2011). Sie ist Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller und in vielen literarischen Vereinigungen, ist Vorsitzende des „Wangener Kreises“, einer Gesellschaft für Literatur und Kunst sowie als Schreibgruppenleiterin tätig. 2007 schrieb sie Gedichte zu „Quartets/Quintet“ des Komponisten Charles Uzor. Ihr vom Komponisten René Giessen für Bariton und Kammerorchester vertonter Gedichtzyklus „Knulpscher Gesang“ erlebte seine Uraufführung 2008 in Ankara und die deutsche Erstaufführung 2009 im Konzerthaus Berlin. In musikalischer Bearbeitung durch denselben Komponisten ist derzeit ihr Gedichtzyklus über Gerhart Hauptmann. Uraufführung September 2015.



Rupprecht Mayer, geboren 1946 bei Marktschellenberg (Berchtesgaden), studierte Sinologie in München, Taipei und Bonn und lebt seit 2013 in Burghausen.

Er war zunächst als Sinologe, Übersetzer und Verlagsbuchhändler in München tätig. Von 1990 bis 2012 arbeitete er als Übersetzer und Dolmetscher in Peking, Berlin und Shanghai. Aktuell ist er tätig als Übersetzer chinesischer Literatur, Verfasser von Kurzprosa und Lyrik. Nach satirischen Beiträgen u.a. für die Süddeutsche Zeitung ab 1971 entstanden in einer neuen Schreibphase etwa ab dem Jahr 2000 kurze Texte zwischen Expressionismus und Surrealismus.

2004 erschien ein Kurzprosa-Sammelband unter dem Titel „Aus der Welt des Dreisprungs“ in der Edition Thaleia. Veröffentlichungen erfolgten in Literaturzeitschriften (u.a. Am Erker, außerdem, entwürfe, Kolik, Krautgarten, Landstrich, Lichtungen, Lose Blätter, Macondo, Muschelhaufen, Podium, Salbader, Salz, Trashpool, Wienzeile). Englischsprachige Fassungen erschienen in über 20 Print- und Web-Journalen, wie AGNI, Frostwriting, Hobart, Mikrokosmos, Nano Fiction, NAP, Ninth Letter, Prick of the Spindle und Word Riot.

Rupprecht Mayer ist Mitglied des P.E.N.-Zentrums deutschsprachiger Autoren im Ausland und der Salzburger AutorInnengruppe (SAG).



Martin Dörflinger wurde 1970 in Rheinfelden/Baden geboren und ist seit 1981 wohnhaft in Isny im Allgäu.

Seit dem 16. Lebensjahr gilt seine Liebe dem Saxophon und der Musik.

Ab 1992 erfolgten zahlreiche Auftritte mit dem Jazzduo „Der Dritte Mann“. Er verfügt über reiche Bühnenerfahrung in diversen Formationen und Stilrichtungen (Soul, Jazz, Salsa, Weltmusik), wo er sich als Multi-Instrumentalist an div. Flöten, Percussion, Gitarre, Bass, Klavier betätigte. Heute ist er Leiter einer heilpädagogisch integrativen Kindertagesstätte, freiberuflicher Musiker und Saxophonlehrer.

